

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer,

aufgrund der aktuellen Entwicklungen zur Verbreitung des Coronavirus in Deutschland möchten wir Sie darüber informieren, wie Sie sich nun verhalten sollten.

Allgemeine Verhaltensregeln

Um sich vor der Übertragung des Coronavirus zu schützen, empfiehlt es sich, auf die folgenden Punkte zu achten:

- Bei Betreten und Verlassen der Sporthalle sowie beim Bewegen innerhalb des Sporthalle (WC-Besuche o.Ä.) ist ein Mund-Nasenschutz (MNS) zu tragen.
- Ein Schutzabstand von 1,5m ist einzuhalten.
- Husten- und Nieshygiene: Niesen oder husten Sie in die Armbeuge und drehen Sie sich dabei möglichst von anderen Menschen weg.
- Personen mit erkennbaren Erkältungssymptomen (auch leichtes Fieber, Erkältungsanzeichen, Atemnot) bleiben zu Hause, bis der Verdacht ärztlicherseits aufgeklärt ist. Hier sind auch die TN gefragt, ihre gesundheitliche Situation vorab zu prüfen, um Andere nicht in Gefahr zu bringen.
- Taschentücher: Nutzen Sie Taschentücher nur einmal und entsorgen Sie sie sofort nach Benutzung in einem verschließbaren Mülleimer – ggf. in einer mitgebrachten Plastiktüte.
- Handhygiene: Vermeiden Sie unnötige Handkontakte. Waschen Sie Ihre Hände häufig und gründlich mit Seife für mindestens 20 Sekunden. Vermeiden Sie, unbewusst Ihre Augen, Ihren Mund oder Ihre Nase zu berühren.
- Lächeln zur Begrüßung anstatt die Hand zu geben
- Flächenkontakte möglichst vermeiden. Häufig genutzten Flächen wie Türklinken. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Sportgeräte sind nach Möglichkeit personenbezogen zu verwenden

Umfangreiche Informationen zur Hygiene beim Husten und Niesen sowie zum Händewaschen werden durch die Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung zur Verfügung gestellt.

Wie verhalte ich mich, wenn ich Sorge habe, mich mit dem Coronavirus angesteckt zu haben?

„Bürgerinnen und Bürger sollten im Verdachtsfall den Arzt anrufen und das weitere Vorgehen gemeinsam besprechen. "Wir empfehlen der Bevölkerung, nicht hinter jedem Husten eine Corona-Infektion zu vermuten“, so Bundesgesundheitsminister Jens Spahn.

Personen, die (unabhängig von einer Reise) einen persönlichen Kontakt zu einer Person hatten, bei der das Coronavirus im Labor nachgewiesen wurde, sollten sich unverzüglich und unabhängig von Symptomen mit dem zuständigen Gesundheitsamt in Verbindung setzen und Ihren Standort / Ansprechpartner des Vereins informieren.

Falls Sie selbst oder einer Ihrer Familienmitglieder nachweislich **mit dem Virus infiziert** sein sollten, melden Sie dies bitte umgehend telefonisch bei Ihrem Übungsleiter.

Weitere Informationen und bundesweite Hotline

- Information finden auf den Seiten des [Bundesministeriums für Gesundheit](#) und des [Robert Koch Instituts](#).
- **Bundesweite Hotline:** (030) 34 64 65 100 des Gesundheitsministeriums

Vorstand des Freien Sportvereins von 1898 Dortmund

Abteilung Turnen

Ich habe die Information zur Kenntnis genommen.

Vorname, Name

Datum, Unterschrift